

Informationsblatt zum Jenaer Familiensiegel



Von wem geht die Initiative aus?

Das Jenaer Familiensiegel ist eine Initiative des „Jenaer Bündnis für Familie“. Das Bündnis, eine Kooperation von verschiedenen Akteuren aus Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und anderen gesellschaftlichen Gruppen, möchte Familien in den Mittelpunkt des gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Interesses rücken und kontinuierlich gemeinsam daran arbeiten, die Lebensbedingungen von Familien in der Stadt Jena und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf nachhaltig zu verbessern. Gemeinsam mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Jena mbH wird an familienfreundliche Unternehmen in Jena das Familiensiegel vergeben.

Wie erhält man das Jenaer Familiensiegel?

Sie bekunden durch ein Motivationsschreiben Ihr Interesse am Erhalt des Jenaer Familiensiegels. Sie erhalten einen Fragebogen, der den Ist-Zustand im Bereich Familienfreundlichkeit in Ihrem Unternehmen erhebt. Auf der Grundlage der Aussagen des Fragebogens findet anschließend in Ihrem Unternehmen ein gemeinsamer Workshop mit Vertretern der Jury, der Geschäftsführung Ihres Unternehmens, Ihrem Personal- bzw. Betriebsrat und der BCA statt. Uns interessiert dabei auch die Sichtweise der Geschäftsführung und/oder Personalverantwortlichen zum Thema familienfreundliche Arbeitswelt. Das Siegel wird für zwei Jahre vergeben, danach erfolgt eine **Re-Zertifizierung**, vorausgesetzt, das Unternehmen unterzieht sich erfolgreich einer erneuten Prüfung. Nach zwei erfolgreichen Re-Zertifizierungen kann ein Unternehmen das Premiumsiegel für drei Jahre erhalten.

Welchen Nutzen haben Sie von dem Familiensiegel?

- Analyse der eigenen Gesamtsituation im Bezug auf familienfreundliche Angebote
- Imagegewinn als Arbeitgeber sowie gegenüber Kunden und in der Öffentlichkeit
- Bewusstseinsweiterung mit positivem Effekt auf Mitarbeitergewinnung und –bindung

Wer führt die Prüfung auf Familienfreundlichkeit durch?

Die Familienfreundlichkeitsprüfung wird von Vertreter/innen des Jenaer Bündnisses für Familie in Kooperation mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Jena mbH und der Ernst-Abbe-Hochschule Jena durchgeführt.

Das Entscheidungsgremium setzt sich zusammen aus:

- Wilfried Röpke - Geschäftsführer Wirtschaftsförderungsgesellschaft Jena mbH – Schirmherr
- Prof. Gabriele Beibst - Vorsitzende des Kuratoriums des „Jenaer Bündnis für Familie“
- Christine Wolfer – Leiterin Fachdienst Jugend und Bildung, Stadt Jena
- Kerstin Ephrosi – Orizon GmbH, PG Unternehmenspreis im Bündnis
- Günther Reißmann - Förderkreis „Familienfreundliches Jena e.V.“
- Tim Wagner - Stadtteilernsprecher Kita
- Maria Müller - Ernst-Abbe-Hochschule Jena
- Mihajlo Kolakovic - Landesvorsitzender des Wirtschaftsrats

Wer kann das Familiensiegel erhalten?

Das Familiensiegel wird an Partner des „Jenaer Bündnis für Familie“ vergeben, die sich einer Prüfung ihrer familienfreundlichen Maßnahmen unterziehen.

Was kostet die Prüfung bei einer Gültigkeit von 2 Jahren?

- bis 10 Mitarbeiter 250,-€
- bis 50 Mitarbeiter 500,-€
- bis 250 Mitarbeiter 1000,-€
- über 250 Mitarbeiter 1500,-€

Was kostet die 1. Re-Zertifizierung nach zwei Jahren sowie die 2. Re-Zertifizierung bzw. die Premium-Zertifizierung?

▪ bis 10 Mitarbeiter	187,50€	125,00€
▪ bis 50 Mitarbeiter	375,00€	250,00€
▪ bis 250 Mitarbeiter	750,00€	500,00€
▪ über 250 Mitarbeiter	1125,00€	750,00€

Bei wiederholter Teilnahme am Bewerbungsverfahren um das Jenaer Familiensiegel entstehen Kosten i.H.v. 75% der Kosten für die Erstbewerbung. Ab der zweiten Re-Zertifizierung belaufen sich die Kosten auf 50%.

Wie werden Ihre Daten ausgewertet?

Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren setzt sich aus drei Abschnitten zusammen:

- Schriftliche Befragung (Motivationsschreiben und Fragebogen)
- Mündliche Befragung (Vor-Ort-Besichtigung und Workshop)
- Entscheidungsgremium

Für die in Abschnitt eins und zwei gewonnenen Daten werden an den Bewerber Punkte nach einem speziell für das Familiensiegel entwickelten Punktevergabesystem vergeben. Erreicht der Bewerber eine erforderliche Mindestpunktzahl X, so wird die Bewerbung zur finalen Auswahl dem Entscheidungsgremium vorgelegt. Das Besondere an dem Punktevergabesystem ist, dass dieses die Unternehmensmerkmale, Unternehmensgröße und Branchenzugehörigkeit bei der Bewertung der Daten berücksichtigt. Insgesamt nimmt das Bewerbungs- und Auswahlverfahren ab Einreichen Ihrer Unterlagen ca. zwei Monate in Anspruch.

Im Fall einer **Re-Zertifizierung / Premium** ist eine zusätzliche schriftliche Soll-Ist-Analyse beizufügen.

Welche Nachweise sind zu erbringen?

- Betriebsvereinbarungen
- Tarifverträge
- Leitbilder
- Fotos
- Aushänge
- Einladungen (bspw. Familientag o.ä.)
- Sonstiges

Ist der Datenschutz gewährleistet?

Wir versichern Ihnen, dass wir mit Ihren Angaben, die Sie uns im Rahmen der Prüfung zur Familienfreundlichkeit anvertrauen, verantwortungsvoll umgehen und dabei alle einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzrechts gemäß Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) berücksichtigen. Die Ergebnisse werden nur auf Ihren Wunsch veröffentlicht.

Falls Sie noch Fragen haben, nutzen Sie die folgenden Kontaktdaten.

Jenaer Bündnis für Familie
c/o Zentrum für Familie und Alleinerziehende e.V.
Stefanie Frommann
Tel: 03641-489666
Mail: office@familienzentrum-jena.de

